

LANCOM 1784VA für professionelle VPN- Standortvernetzung, Telefonie und Highspeed-Internet über VDSL2 / ADSL2+

08.12.2015

LANCOM präsentiert neuen Business-VoIP-Router für die Migration von ISDN zu IP-basierten Anschlüssen

PRESSEMITTEILUNG 2015-457

[Download PDF](#)

LANCOM präsentiert neuen Business-VoIP-Router für die Migration von ISDN zu IP-basierten Anschlüssen

LANCOM 1784VA für professionelle VPN-Standortvernetzung, Telefonie und Highspeed-Internet über VDSL2 / ADSL2+

Aachen, 08. Dezember 2015 – LANCOM Systems, der führende deutsche Hersteller von Netzwerklösungen für Geschäftskunden und den öffentlichen Sektor, erweitert seine Business-VoIP-Router-Familie um den LANCOM 1784VA. Der VPN-Router mit integriertem VDSL2-/ADSL2+ Modem ermöglicht die parallele Nutzung von ISDN- und VoIP-Endgeräten an einem IP-basierten-Amtsanschluss (All-IP).

Der LANCOM 1784VA besitzt vier ISDN-Schnittstellen (2x NT und 2x TE/NT). Somit können vorhandene ISDN-TK-Anlagen, die bisher über bis zu vier Anlagen- oder Mehrgeräte-ISDN-Anschlüsse am Telefonnetz betrieben wurden, über den Router an die neue All-IP Welt angeschlossen werden. Über diese einfache und kostengünstige Migrationslösung können vorhandene ISDN-TK-Komponenten auch nach der Umstellung der Telekom auf All-IP weiter genutzt werden. Der Router unterstützt sowohl den Betrieb an einzelnen SIP-Zugängen als auch an den neuen SIP-Trunk Anschlüssen, die den ehemaligen ISDN-Anlagenanschluss

nachbilden.

Der integrierte LANCOM VCM (Voice Call Manager) erlaubt ein flexibles Management der Telefonleitungen und Rufnummern. Damit wird der gleichzeitige Betrieb von ISDN-Endgeräten oder TK-Anlagen sowie neuen VoIP-Endgeräten und -Telefonanlagen möglich. Zusätzlich zu den ISDN-Teilnehmern können je Router werkseitig bis zu 10 VoIP-Teilnehmer angemeldet werden.

Die LANCOM VoIP +10 Option ermöglicht die Anmeldung von je 10 weiteren internen VoIP-Teilnehmern mit eigenen Rufnummern. Dank des additiven Lizenzmodells können bis zu 40 VoIP-Rufnummern vergeben werden. Dies gestattet eine flexible Erweiterung der Telekommunikationsinfrastruktur und die schrittweise Umstellung von ISDN- auf VoIP-Telefonie.

Maximale Performance

Mit seiner leistungsstarken Hardware-Plattform garantieren Speicherkapazität, Highspeed-Schnittstellen und VPN-Verschlüsselungsleistung des LANCOM 1784VA maximale Leistungsfähigkeit von Netzwerken auch bei hoher Beanspruchung.

Professionelle VPN-Lösung

Der LANCOM 1784VA ermöglicht den Aufbau von 5 simultanen IPSec-VPN-Kanälen und kann per Option auf 25 Kanäle erweitert werden. VPN-Lösungen von LANCOM sind die flexible und wirtschaftliche Möglichkeit zur sicheren Vernetzung von Zentralen, Niederlassungen, Filialen, Standorten und Home Office-Arbeitsplätzen in kleinen, mittleren und großen Unternehmen.

Das Gerät bietet ein integriertes, Vectoring-fähiges VDSL2-/ADSL2+-Modem. Außerdem kann es mit aktivierter Wireless LAN Controller Basic Option bis zu 6 Access Points (mit zusätzlicher +6 Option bis zu 12 Access Points) managen und Zugangsportale für öffentliche WLAN-Zugänge verwalten.



Der LANCOM 1784VA ist ab sofort für 799,- Euro (netto) verfügbar. Die LANCOM VoIP +10 Option ist für 199,- Euro (netto) erhältlich. Weitere Informationen stehen auf der LANCOM Website www.lancom-systems.de zur Verfügung.

Hintergrund LANCOM Systems:

Die LANCOM Systems GmbH ist führender deutscher Hersteller zuverlässiger und innovativer Netzwerklösungen für Geschäftskunden. Mit seinen beiden Geschäftsbereichen VPN-Standortvernetzung und Wireless LAN (drahtlose Netze) bietet LANCOM professionellen Anwendern sichere, flexible Infrastrukturlösungen für alle lokalen und standortübergreifenden Netze. Das gesamte Kernportfolio wird in Deutschland entwickelt und gefertigt. Zudem bietet LANCOM BSI-zertifizierte VPN-Lösungen zur Absicherung besonders sensibler Netze und kritischer Infrastrukturen (KRITIS) gegen Cyber-Angriffe. LANCOM Systems hat seinen Hauptsitz in Würselen bei Aachen und weitere Standorte europaweit. Zu den Kunden zählen kleine und mittelständische Unternehmen, Behörden, Institutionen und Großkonzerne aus Deutschland, Europa und zunehmend auch dem außereuropäischen Ausland. Das Unternehmen ist Partner in der vom BSI initiierten Allianz für Cyber-Sicherheit.

Ihr Redaktionskontakt:

Eckhart Traber

LANCOM Systems GmbH

Tel: +49 (0)89 665 61 78 - 67

Fax: +49 (0)89 665 61 78 - 97

presse@lancom.de



LANCOM
SYSTEMS

www.lancom.de

Sabine Haimerl

vibrio Kommunikationsmanagement Dr. Kausch GmbH

Tel: +49 (0)89 32151 - 869

Fax: +49 (0)89 32151 - 70

lancom@vibrio.de

www.vibrio.eu